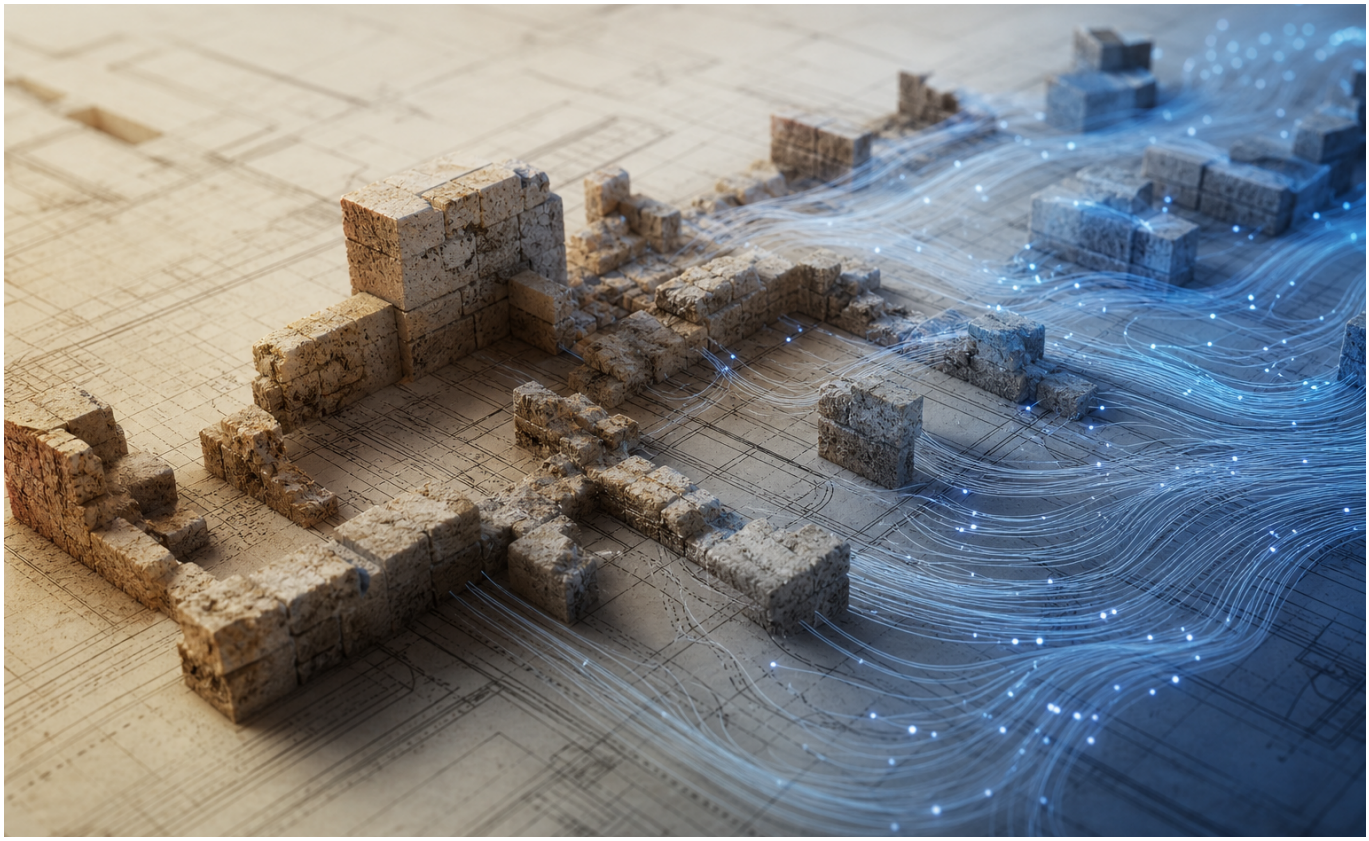
🤖 Diese Beiträge werden vollautomatisch von einem KI-System erstellt und veröffentlicht – ohne menschliche Vorab-Prüfung. Kennzeichnung gemäß Art. 50 der KI-Verordnung (EU) 2024/1689.

KI-4-Everyone · Daily News

26. November 2026



PROD

GitHub Copilot hilft bei der Modernisierung alter Software

Veraltete Software schrittweise erneuern – GitHub Copilot zeigt, wie man sichere nächste Schritte wählt und den Prozess wiederholt anwendet.

REG

42 US-Staatsanwälte stoppen Verkauf von Character.AI-Nutzerdaten

Character.AI plant im Insolvenzverfahren den Verkauf von über 21 Mio. Nutzerkonten – darunter 2,1 Mio. Minderjährige. Staatsanwälte aus 42 Bundesstaaten widersprechen.

PRODUKT

GitHub Copilot soll Unternehmen helfen, Altsoftware Schritt fuer Schritt zu modernisieren

Ein neuer Blogbeitrag von GitHub beschreibt eine Methode, mit der ein KI-Assistent den naechsten sicheren Umbauschritt an aelteren Anwendungen vorschlaegt.

Viele Unternehmen sitzen auf Software, die seit Jahren laeuft, aber niemand mehr richtig anfassen will. Jede Aenderung fuehlt sich an wie eine Operation am offenen Herzen. Genau hier setzt ein neuer Beitrag im GitHub-Blog an: Statt ein ganzes Altsystem auf einmal umzubauen, soll ein KI-Assistent helfen, den jeweils naechsten kleinen und moeglichst risikoarmen Schritt zu finden. Es ist weniger die Ankuendigung eines neuen Produkts als vielmehr der Versuch, einen Arbeitsstil zu etablieren.

Konkret beschreibt GitHub in dem Beitrag mit dem Titel 'How to choose the next safe step in application modernization', wie sich eine sogenannte Legacy-Anwendung - also aeltere, gewachsene Unternehmenssoftware - systematisch bewerten laesst. Danach soll ein eng umrissener Modernisierungsschritt ausgewaehlt werden, der sich spaeter wiederholen laesst. Begleitet wird dieses Vorgehen von einer sogenannten Agent-Skill fuer GitHub Copilot, den KI-Programmierassistenten des Unternehmens. Eine Agent-Skill ist dabei eine Art spezialisierte Faehigkeit, die der Assistent fuer eine bestimmte Aufgabe mitbringt. Der Beitrag erschien laut Zeitstempel am 25. November 2026 im offiziellen GitHub-Blog. Weitere technische Details, Zahlen oder konkrete Kundenbeispiele nennt der im Material vorliegende Auszug nicht.

Die Einordnung dahinter ist spannender, als sie auf den ersten Blick wirkt. Modernisierung alter Software ist in vielen Konzernen ein Milliardenthema: Banken, Versicherungen und Behoerden kaempfen seit Jahrzehnten mit Systemen, die kaum noch jemand versteht. Bisher versprachen KI-Werkzeuge vor allem, neuen Code schneller zu schreiben. Mit diesem Ansatz verschiebt sich der Fokus: Copilot soll nicht nur tippen, sondern mitdenken, wo ein Eingriff sinnvoll und vertretbar ist. Damit positioniert sich GitHub, eine Tochter von Microsoft, staerker als Partner fuer die unbeliebte, aber lukrative Arbeit an Bestandssystemen - ein Feld, in dem bislang klassische Beratungen wie Accenture oder Capgemini dominieren. Fuer IT-Abteilungen koennte das heissen, dass sie Modernisierungsprojekte intern vorantreiben koennen, statt lange externe Teams einzukaufen.

Offen bleibt im Material fast alles, was ueber die reine Methode hinausgeht. Es gibt keine Angaben dazu, wie gut der Copilot-Agent die passenden Schritte tatsaechlich erkennt, welche Programmiersprachen oder Systemarten unterstuetzt werden und ob es belastbare Erfahrungen aus Pilotprojekten gibt. Auch Risiken werden im vorliegenden Auszug nicht diskutiert: Wer haftet, wenn der Assistent einen Umbauschritt als sicher einstuft, der dann doch einen Ausfall verursacht? Wie gut versteht ein KI-Modell tatsaechlich eine ueber Jahrzehnte gewachsene Codebasis, in der Dokumentation oft fehlt? Diese Fragen sind im Material nicht belegt und muessten durch zusaetzliche Quellen beantwortet werden.

Interessant wird in den kommenden Wochen, ob GitHub konkrete Fallstudien nachreicht, in denen Unternehmen diese Methode produktiv einsetzen. Ein Blick lohnt sich auch darauf, ob Wettbewerber wie GitLab, JetBrains oder Amazon aehnliche Ansaetze fuer die Modernisierung alter Software vorstellen. Sollte sich das Muster durchsetzen, dass KI-Assistenten kleine, pruefbare Umbauschritte vorschlagen statt grosser Big-Bang-Umstellungen, waere das eine spuerbare Verschiebung im Arbeitsalltag vieler Entwicklerteams - und ein weiteres Beispiel dafuer, dass KI im Unternehmensumfeld

gerade dort ankommt, wo die Arbeit am wenigsten glamouroes ist.

PROD

EU plant 50-Milliarden-Euro-Paket für KI-Investitionen

Europa hat ein KI-Investitionspaket in Höhe von 50 Milliarden Euro angekündigt. Es handelt sich um eine bedeutende Entscheidung auf EU-Ebene. Details zur Verteilung der Mittel sind im Material nicht genannt.

SAFE

Forscher ziehen Grenzen: Wo KI-Agenten nicht selbst handeln sollen

Wissenschaftler diskutieren, wo KI-Agenten eigenständig agieren dürfen und wo nicht. Der Beitrag beleuchtet Sicherheitsbedenken rund um autonome KI-Systeme. Konkrete Grenzziehungen sind im Material nicht weiter spezifiziert.

RES

LLM bewertet offene Matheprobleme nach Wichtigkeit

Ein Sprachmodell hat offene mathematische Probleme nach ihrer Bedeutung eingestuft. Damit entsteht ein KI-bewertetes Ranking mathematischer Forschungsfragen. Welches Modell genutzt wurde, geht aus dem Material nicht hervor.

RES

Google forscht: Können LLMs soziales Denken nachweisbar erlernen?

Google Research untersucht, ob KI-Assistenten soziales Denken verifizierbar anwenden können. Das Ziel ist nachprüfbares soziales Schlussfolgern bei Sprachmodellen. Weitere Details zum Ansatz nennt das Material nicht.

RES

35 Milliarden Tokens für eine Sinfonie: KI als Komponist

Jemand hat ein Sprachmodell mit 35 Milliarden Opus-5.5-Tokens beauftragt, eine Sinfonie zu schreiben. Das Experiment zeigt, wie ressourcenintensiv kreative KI-Projekte werden können. Ob das Ergebnis musikalisch überzeugt, bleibt im Material offen.

PROD

Indischer Sprachagent CUGA versteht regionale Sprachen

CUGA ist ein Sprachagent, der auf indische Sprachen ausgerichtet ist. Er soll Menschen in ihrer jeweiligen Regionalsprache ansprechen können. Details zur Zahl der unterstützten Sprachen sind im Material nicht angegeben.

REG

New York verbietet KI-Spielzeug mit Internetzugang für Kinder

New York hat KI-Spielzeug verboten, das über das Internet mit Kindern kommuniziert. Das Verbot zielt auf Datenschutz- und Sicherheitsrisiken für Minderjährige ab. Welche Produkte konkret betroffen sind, geht aus dem Material nicht hervor.

MARKT

Marginalia Search: Entwickler reflektiert über KI, Rust und C++

Ein Entwicklerblog von Marginalia Search thematisiert KI, Programmiersprachen wie Rust und C++ sowie persönliche Eindrücke. Konkrete Aussagen zum KI-Einsatz oder zu Produkten sind im Material nicht enthalten. Der Beitrag wirkt wie ein persönlicher Erfahrungsbericht.

KI-4-Everyone · Daily News · 26. November 2026 · Lauf-Status: ok